

Reform der Juristenausbildung Nordrhein-Westfalen

Diskussion über den aktuellen Gesetzentwurf mit Herrn Minister der Justiz Peter Biesenbach

Seit Mitte April 2021 liegt dem Landtag Nordrhein-Westfalen der Gesetzentwurf zur Zweiten Änderung des Juristenausbildungsgesetzes Nordrhein-Westfalens vor. Am 23. Juni 2021 wird er Gegenstand einer Sachverständigenanhörung im Rechtsausschuss des Landtags sein. Noch zuvor – am 14. Juni 2021 – will Herr Minister der Justiz Peter Biesenbach gern mit Ihnen, den Studierenden und Lehrenden der nordrhein-westfälischen Rechtsfakultäten, über die geplante Reform sprechen. Denn vermutlich stellen sich viele Fragen, z.B.

- Was ändert sich im Studium und was in den Prüfungen?
- Ab wann gelten die Änderungen?
- Werden die bisherigen Leistungen anerkannt?
- Bis wann kann man noch abschichten? Und was kommt dann?
- Wird meine Universität die Schwerpunktbereichsprüfung ändern müssen?

Das Ministerium der Justiz des Landes Nordrhein-Westfalen, die Landesfachschaft Jura Nordrhein-Westfalen und der Dekan der Juristischen Fakultät der Heinrich-Heine-Universität laden Sie ein, an einer

virtuellen Podiumsdiskussion und Informationsveranstaltung am Montag, dem 14. Juni 2021, 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr,

teilzunehmen und sich über die Chatfunktion jederzeit aktiv zu beteiligen. Melden Sie sich gerne über das Anmeldetool auf der Seite der Landesfachschaft Jura an, das Sie unter landesfachschaft.de/anmeldung finden.

An der Veranstaltung nehmen in Präsenz teil:

- Minister der Justiz des Landes Nordrhein-Westfalen **Peter Biesenbach**
- Leitende Ministerialrätin **Dr. Corinna Dylla-Krebs**, Ministerium der Justiz
- Ministerialrat **Stephan Hackert**, Ministerium der Justiz
- **Professor Dr. Christian Kersting**, Dekan der Juristischen Fakultät der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf
- **Professor Dr. Matthias Casper**, Dekan der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster
- **Justus Moll**, Student der Rechtswissenschaft, Landesfachschaft Jura
- **Christoper Joch**, Student der Rechtswissenschaft, Landesfachschaft Jura

Dabei sollen zunächst die drei bis fünf Themenkomplexe diskutiert werden, die bislang am stärksten in der öffentlichen Wahrnehmung stehen.

Anschließend können Sie gezielt Fragen stellen.

Moderation: Staatsanwältin **Hilal Tanrisever**, stellvertretende Pressesprecherin des Ministeriums der Justiz des Landes Nordrhein-Westfalen

Über Ihre Teilnahme freuen wir uns.

*Christina
Halstenberg-Bornhofen*

Justus Moll

*Professor
Dr. Christian Kersting*

Präsidentin des
Landesjustizprüfungsamtes
Ministerium der Justiz

Vorstand der
Landesfachschaft Jura

Dekan
der Juristischen Fakultät
der Heinrich Heine-
Universität Düsseldorf